



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Barsbek (BARSB/GV/02/2019)
vom 17.06.2019

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Timo Schlabritz

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Gerd Mordhorst

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Otto Ruser

Mitglieder

Herr Rüdiger Boll

Herr Heiner Finck

Frau Luise Frahm

Herr Ralf Johanning

Herr Henning Mau

Herr Jörn Plischke

Protokollführer/in

Frau Susanne Helmedach

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:15 Uhr

Ort, Raum: 24217 Barsbek, Op'n Döörp 13, "Schneekloth's Gasthaus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.03.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung für das Zeltlager der Wibaffko 2019
9. Beratung über das Erntedankfest in Schönberg
10. Beratung über die Einrichtung eines Bürgerwaldes BARSB/BV/033/2019
11. Beschlussfassung über den Antrag auf Fristverlängerung laut Anlage
12. Landesentwicklungsplan
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Timo Schlabritz eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Bürgermeister Schlabritz schlägt vor, die „Beschlussfassung über den Antrag auf Fristverlängerung laut Anlage“ als neuen TOP 11 einzufügen. Herr Finck bittet darum, das Thema „Landesentwicklungsplan“ als TOP 12 aufzunehmen. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um TOP 11 – Beschlussfassung über den Antrag auf Fristverlängerung laut Anlage und TOP 12 – Landesentwicklungsplan ergänzt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Bürgermeister Schlabritz lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger bittet um Sachstandsmitteilung zu dem Wanderweg am Alten Deich, an den seine Koppel grenzt. Seit einiger Zeit reagieren die auf der Koppel stehenden Kühe aggressiv auf Spaziergänger mit Hunden. Vermutlich sei ein Hund auf die Weide gelangt, der die Kühe gehetzt habe. Die Kühe befänden sich nun auf einer anderen Weide bzw. im Stall – eine Dauerlösung sei das jedoch nicht. Der Weg entlang der Koppel ist öffentlich und werde zunehmend von Passanten – insbesondere mit Hunden – genutzt. Es wird eine Ortsbegehung vorgeschlagen. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich der Angelegenheit annehmen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.03.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 22.03.2019 werden nicht vorgetragen. Bürgermeister Schlabritz informiert über die bei der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

TO-Punkt 6: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Jugend- und Kulturausschuss

- Herr Mordhorst berichtet über die Vorbereitungen für das Dorffest. Am 19.06.2019 findet hierzu noch eine vorbereitende Sitzung statt. Feste dieser Art seien mittlerweile mit immer höheren Auflagen verbunden, so hat die Gemeinde z.B. für einen Sicherheitsdienst und für Ersthelfer zu sorgen. Insbesondere der zu stellende Sicherheitsdienst sorgt für rege Diskussionen. Um nicht an unseriöse Unternehmen zu geraten, wird Unterstützung durch das Ordnungsamt gewünscht, das schließlich für die Auflagen verantwortlich sei. Bürgermeister Schlabritz erläutert, dass das Ordnungsamt lediglich „Überbringer“ der Auflagen sei. Auch dürfe das Ordnungsamt keine Sicherheitsfirmen empfehlen. Es werde befürchtet, dass wegen steigender Kosten und höherem Organisationsaufwand die Durchführung von Gemeindeveranstaltungen künftig nicht mehr möglich sein könnte. Um eine Kostendeckung zu gewährleisten wird überlegt, DLRG oder Feuerwehr als Sanitäter oder Verkehrseinweiser einzubinden und auch über Preiserhöhungen nachzudenken. Zunächst könne man aber nur Erfahrungen sammeln und daraus für die Zukunft entsprechende Schlüsse ziehen.
- Anmeldungen für den Flohmarkt können ab 01.07.2019 angenommen werden. Die Standpreise werden voraussichtlich stabil bleiben

- Der Strohfigurenbau läuft

Bau- und Wegeausschuss

- Herr Ruser informiert über die Krokuspflanzung. Es sei erstmals angedacht, im Vorwege mit einer Drohne den Standort zu erkunden.
- Bei einer Leitung am Ehrenmal sei eine Versackung entstanden, eine Spülung der Leitung sei nicht möglich. Es wird vermutet, dass die Versackung im Zusammenhang mit Arbeiten der Telekom steht.

Finanzausschuss

- Herr Johanning hat derzeit nichts zu berichten.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Herr Schlabritz verweist auf den von ihm erstellten Bericht (siehe Anlage) und bittet um Mitteilung, ob es hierzu Fragen oder Ergänzungsvorschläge gibt. Das ist nicht der Fall.
- Herr Mau berichtet kurz über die „Barsbeker Runde“. Das Treffen sei als Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern gedacht, um Ideen und Impulse aus der Bürgerschaft zu erhalten. Trotz geringer Beteiligung sei das Treffen interessant und ausbaufähig gewesen.
- Der Förderantrag für die beiden E-Ladesäulen sei bewilligt worden, die Umsetzung solle nun bis zum 30.09.2019 erfolgen. Der Eigenanteil der Gemeinde falle etwas höher aus, aber es können immerhin 55% Förderung in Anspruch genommen werden.
- Für den Zweckverband Am Sandberg wurde ein Maßnahmenpapier zusammengestellt, das zunächst an Herrn Kalinka übergeben wurde, der die Prüfung von Fördermöglichkeiten zugesagt habe. Herr Finck äußert sich verwundert darüber, dass die Prüfung von Fördermöglichkeiten nicht über das Amt Probstei erfolge.

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung für das Zeltlager der Wibaffko 2019

Bürgermeister Schlabritz erklärt, dass der Antrag der Wibaffko von Jugendwart Thore Finck bei ihm eingereicht wurde. Die Wibaffko wünsche sich von den beteiligten Gemeinden jeweils einen Zuschuss von 500,00€ für die Veranstaltung. Herr Schlabritz bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeinde Barsbek bezuschusst das Zeltlager der Wibaffko 2019 mit 500,00 €.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung über das Erntedankfest in Schönberg

Herr Schlabritz führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein. Das diesjährige Landeserntedankfest findet in Schönberg statt. Von den Gemeinden wird gewünscht, dass sie sich jeweils mit einem geschmückten Festanhänger am Umzug beteiligen. Weiterhin wird um Hilfe beim Schmücken der Kirche gebeten. Da er bisher keinerlei Resonanz erhalten habe, fragt Herr Schlabritz an, ob die Gemeinde Barsbek sich überhaupt beteiligen möchte. Es besteht verhaltene Zustimmung für eine Beteiligung. Es wird vorgeschlagen beim Dorffest auch die Bürger zur Mitarbeit aufzurufen. Der Jugend- und Kulturausschuss wird sich der Angelegenheit annehmen.

TO-Punkt 10: Beratung über die Einrichtung eines Bürgerwaldes Vorlage: BARSB/BV/033/2019

Bürgermeister Schlabritz führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die von Herrn Amtsdirektor Körber erstellte Vorlage sowie auf den Entwurf des Kaufvertrages, die die Gemeindevertreter per E-Mail erhalten haben. Über die Nutzung und Gestaltung der Fläche als Bürgerwald schließt sich eine lebhafte Diskussion an. Es wird vorgeschlagen, die weitere Nutzung und Gestaltung gesondert per Satzung zu regeln. Herr Schlabritz bittet schließlich darum, über die von Herrn Körber formulierten Beschlussvorschläge abzustimmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung spricht sich für die Einrichtung eines Bürgerwaldes auf der aus der Anlage ersichtlichen Fläche aus.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

2. Der Bürgermeister wird gebeten, mit dem Eigentümer einen entsprechenden Kaufvertrag unter den Prämissen der Vorlage abzuschließen und diesen zur Zustimmung der Gemeindevertretung vorzulegen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

3. Die Fläche ist dahingehend aufzuteilen, dass die Ausgleichsmaßnahmen frei von Kosten der Gemeinde auf einem Teil der Fläche ausgeführt werden können.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

4. Die Gemeindevertretung stimmt bis auf Weiteres den vorbeschriebenen Nutzungsregeln zu.

Die Abstimmung über diesen Punkt soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

5. Der Bürgermeister wird gebeten, das Projekt Bürgerwald weiter voranzubringen, so dass dann über eine offizielle Eröffnung und Freigabe gesondert entschieden werden kann.

Zu diesem Zweck gibt der Bürgermeister die Angelegenheit zur weiteren Bearbeitung zunächst in den Bauausschuss.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beschlussfassung über den Antrag auf Fristverlängerung laut Anlage

Herr Schlabritz verweist auf die Anlage, die den Gemeindevertretern bereits per E-Mail zugesandt wurde. Die Amtsverwaltung befürwortet die Fristverlängerung für die Fertigstellung der Maßnahme bis zum 30.06.2021. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Fristverlängerung bis zum 30.06.2021 zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Landesentwicklungsplan

Herr Finck möchte das Thema Landesentwicklungsplan zum Anlass nehmen, um über die Gremienarbeit zu sprechen. Ausdrücklich lobt er die Arbeit des Bürgermeisters – jedoch könne es nicht sein, dass dieser sich um alles kümmern müsse. Herr Finck regt an, häufiger Themen in die Ausschüsse zu geben, damit diese dort vorbereitet werden können. Dies bedeute nicht nur Entlastung für den Bürgermeister, sondern auch Erleichterung bei der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung. In diesem Zusammenhang erinnert Herr Mordhorst auch an die Fraktionsarbeit. Die Anwesenden beschließen, die Gremienarbeit im Sinne aller künftig effizienter zu gestalten. Herr Schlabritz bedankt sich für die Diskussion.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben oder Anfragen liegen nicht vor.

Herr Schlabritz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.45 Uhr und bedankt sich bei den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern, die sodann den Raum verlassen.

gesehen:

Timo Schlabritz
- Bürgermeister -

Susanne Helmedach
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

